

## KURZ UND KNAPP +++ KURZ UND KNAPP +++ KURZ UND KNAPP +++

**Jugendliche rauchen wieder mehr**

**Raucheinstieg**  
GPSP 2/2020, S. 16

**Dr. Hittich**  
GPSP 2/2015, S. 17

2022 haben wieder mehr Jugendliche und junge Erwachsene geraucht als im Vorjahr – so die Ergebnisse der DEBRA-Studie, einer zweimonatlichen repräsentativen Studie zum Rauchverhalten in Deutschland mit jeweils 2000 zufällig ausgewählten Teilnehmenden. Knapp 16 Prozent der Jugendlichen gaben demnach an, aktuell Tabak als Zigaretten oder in anderer Form zu konsumieren. Bei jungen Erwachsenen bis 24 Jahren waren es über 40 Prozent. 2021 waren es noch 10 beziehungsweise 35 Prozent.

Auch E-Zigaretten werden zunehmend häufiger genutzt: Bei Jugendlichen stieg der Anteil der Konsumierenden von weniger als 1 Prozent im Jahr 2021 auf 2,5 Prozent im Jahr 2022, bei den jungen Erwachsenen von etwa 2,5 Prozent auf 4 Prozent.

Die Daten der DEBRA-Studie werden durch das Institut für Allgemeinmedizin der Universität Düsseldorf erhoben, finanziert wird die Untersuchung durch das Bundesministerium für Gesundheit.<sup>1</sup>

**Risiko rohe Lebensmittel**

**Rohes Fleisch**  
GPSP 3/2012, S. 9

**Smoothies**  
GPSP 3/2018, S. 14

Ein Smoothie aus Tiefkühlbeeren und noch schnell die Schüssel mit den Resten des Kuchenteigs ausschlecken: Für viele Verbraucher:innen scheint das unproblematisch, wie eine repräsentative Befragung des Bun-

desinstituts für Risikobewertung (BfR) mit 1.000 Teilnehmenden ab 16 Jahren zeigt.

So war den meisten Befragten zwar bewusst, dass von rohen Eiern oder rohem Fleisch Gesundheitsgefahren durch Salmonellen und andere Erreger ausgehen. Wenigen war aber klar, dass Mehl Durchfall-Keime wie Escherichia coli enthalten kann. Deshalb sollte roher Teig auch dann nicht verzehrt werden, wenn er kein Ei enthält. Außerdem wussten viele nicht, dass in Tiefkühlbeeren Noroviren als Durchfallerreger stecken können.

Das BfR weist darauf hin, dass jedes Jahr in Deutschland etwa 100.000 Erkrankungen durch Keime in Lebensmitteln verursacht werden, die Dunkelziffer dürfte noch wesentlich höher liegen. Durch gründliches Erhitzen werden die Erreger abgetötet. Kleine Kinder, Schwangere und Menschen mit geschwächtem Immunsystem sollten auf rohe tierische Lebensmittel vorsichtshalber ganz verzichten. Grundsätzlich empfiehlt das Institut, die Regeln der Küchenhygiene zu beachten, damit Krankheitserreger von rohen Lebensmitteln nicht auf andere Speisen übergehen.

**Verbraucherzentrale gegen Dr. Hittich**

„Ultra Gelenk Kraft“, „Rundum-Immun MultiResist“ oder „Mega-Rot Beste Sicht“: Mit solchen Produktnamen warb der umstrittene niederländische Anbieter Dr. Hittich für diverse Nahrungsergänzungsmittel. Die Verbraucherzentrale stufte das als unzulässige gesundheitsbezogene Aussagen ein.

Ebenso kritisierte der Verband die Preiswerbung, die Verbraucher:innen per Post ins Haus flatterte: Die Rede war von „7x mehr Gesundheit für Ihr Geld“. Dahinter steckten aber Gratis-Zugaben nach dem Prinzip „5 Packungen kaufen und 7 Packungen gratis dazu“.



© Larisa Stefanuyk/istock

## ++ KURZ UND KNAPP +++ KURZ UND KNAPP +++ KURZ UND KNAPP

Wer rechnen kann, ist klar im Vorteil: Denn das entspricht nicht der siebenfachen Menge. Es ist weniger als das Doppelte zusätzlich. In beiden Punkten bekam die Verbraucherzentrale Recht. Der Anbieter war bereits in der Vergangenheit mehrfach wegen überzogener Werbung aufgefallen.<sup>2</sup>

### Wie lange sind Arzneimittel haltbar?

Immer wieder gibt es Berichte darüber, dass Arzneimittel viel länger haltbar seien, als es das Verfallsdatum nahelegt. Allerdings lassen sich daraus keine generellen Regeln ableiten, berichtet das *arznei-telegramm*<sup>®</sup>.<sup>3</sup>

So basieren entsprechende Berichte oft auf Untersuchungen von Behörden, die Medikamente etwa für den Zivil- und Katastrophenschutz einlagerten. Allerdings werden diese Arzneimittel in der Regel unter gut kontrollierten Bedingungen gelagert, zum Beispiel was Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Lichtschutz angeht. Bei angebrochenen Verpackungen, die Patient:innen bei sich zu Hause lagern, ist das meistens nicht der Fall. Je nach Art des Arzneimittels begrenzt neben der Stabilität des Wirkstoffs auch mögliches Keimwachstum die Haltbarkeit, etwa bei angebrochenen Augentropfen.

Das angegebene Verfallsdatum von Arzneimitteln beruht auf den Daten von Stabilitätsuntersuchungen, die der Anbieter bei der zuständigen Behörde als Teil der Zulassungsunterlagen vorlegt. Bis zum Verfallsdatum garantiert der Anbieter die pharmazeutische Qualität. Allerdings muss er das Verfallsdatum nicht so weit in die Zukunft legen, wie es tatsächlich möglich wäre. Dazu müsste der Gesetzgeber die Anbieter verpflichten, die Stabilitätsuntersuchungen über einen längeren Zeitraum als bisher auszudehnen.

### Krankengeld für Begleitpersonen

Seit November 2022 können auch Personen Krankengeld beziehen, wenn sie behinderte Menschen stationär im Krankenhaus begleiten. Die Voraussetzung dafür: Die Begleitung muss aus medizinischen Gründen notwendig sein. Das ist etwa dann der Fall, wenn die Erkrankten bereits im Alltag auf Unterstützung angewiesen sind, Unterstützung bei der Kommunikation brauchen oder wenn der Krankenhausaufenthalt für sie voraussichtlich besonders belastend sein wird. Außerdem muss der Begleitperson ein Verdienstausschluss entstehen.

Die genauen Regelungen hat der Gemeinsame Bundesausschuss in der Krankenhausbegleitungs-Richtlinie festgelegt.<sup>4</sup> Begleitpersonen können nahe Angehörige oder andere Menschen aus dem engsten persönlichen Umfeld sein. Den medizinischen Bedarf können die Ärztin oder der Arzt mit der Verordnung der Krankenhausbehandlung bescheinigen. Die Begleitperson erhält vom Krankenhaus am Entlassungstag eine entsprechende Bescheinigung, mit der sie bei der Krankenkasse Krankengeld beantragen kann.

- 1 DEBRA Factsheet 09 (Dezember 2022). [www.debra-study.info/](http://www.debra-study.info/) (Abruf 20.3.2023)
- 2 Verbraucherzentrale (2023) Gericht verbietet erneut Werbung von Dr. Hittich. (Abruf 20.3.2023)
- 3 *arznei-telegramm*<sup>®</sup> (2023) 54, S. 15
- 4 G-BA (2022) Krankenhausbegleitungs-Richtlinie. [www.g-ba.de/richtlinien/132/](http://www.g-ba.de/richtlinien/132/) (Abruf 20.3.2023)

**Haltbarkeit**  
GPSP 3/2017, S. 25

